

- HOFFSTETTER, R. H. (1983): Wetland in the United States. – In: Ecosystems of the world, 4B, Mires:201–239, Elsevier Scientific Publishing Company, Amsterdam, Oxford, New York.
- HULTÉN, E. (1968): Flora of Alaska. – 1008 S., Stanford University Press, Stanford/California.
- SCHWAAR, J. (1989): Syndynamik von Schilfröhrichten, Großseggen Sümpfen, Erlenbruchwäldern und anderen Feuchtgesellschaften. – Phytocoenologia 17(4):507–568, Berlin und Stuttgart.

Anschrift des Verfassers: Dr. Jürgen SCHWAAR, Nedderland 2, D-28358 Bremen.

Pflanzensoziologisches Datenmanagement mittels PC-Programm HITAB 5

Von Robert WIEDERMANN

Das Computerprogramm HITAB Version 5 ist eine Weiterentwicklung des seit einigen Jahren verfügbaren und in TUEXENIA 14 publizierten Programms HITAB 4 und umfaßt folgende Leistungsmerkmale.:

1. Rasche und einfache Dateneingabe pflanzensoziologischer Aufnahmen

- Die Eingabe von Artnamen erfolgt mit beliebiger Abkürzung, HITAB ergänzt den vollen Artnamen und macht gegebenenfalls auf Mehrdeutigkeit aufmerksam. Dadurch ergeben sich eine deutliche Arbeitsersparnis sowie Tippfehlerfreiheit bei den erfaßten Daten.
- Eingabe von Schicht und Deckungsgrad in vom Benutzer frei wählbarer Codierung.

2. Kopfdaten

- Jede Aufnahme besitzt eine Titelzeile zur leichteren Identifikation.
- Zu jeder Aufnahme können beliebig viele vom Benutzer frei wählbare Kopfdaten wie z. B. Seehöhe, Exposition, Neigung usw. gespeichert werden.
- Zu jeder Aufnahme kann freier Notiztext gespeichert werden.

3. Einfache Bearbeitung der Aufnahmen

- Jede Aufnahme besitzt sowohl einen eindeutigen alphanumerischen Code als auch eine Titelzeile zur leichteren Identifikation.
- Aufnahmen können als Ganzes mit einem Tastendruck bearbeitet, exportiert, gelöscht usw. werden.

- Die eingegebenen Aufnahmen können sowohl in Listenform als auch in Tabellenform dargestellt werden.
- Interaktives Sortieren der Tabelle durch Verschieben von Zeilen und Spalten ist möglich.
- Automatisches Sortieren nach Stetigkeit oder Kopfdaten ist möglich.

5. Export in Dateiformate anderer Programme

- Ausgabe als Textdatei in verschiedenen Formaten
- Ausgabe als dBase-Datei für Import z. B. in Excel
- Ausgabe im Cornell Condensed Format (TWINSPAN, DECORANA .), SYN-TAX 5, VegBase, TAB, WinVeg, MULVA, FLORA-D, VEGI usw.

6. Zeigerwertberechnungen

- Mehrere Zeigerwertdateien stehen zur Auswahl.
- Die Darstellung aller Zeigerwertspektren in Form von Balkendiagrammen für jede einzelne Aufnahme einer Datei kann in einem Arbeitsschritt erfolgen.
- Ausgabe von Anzahl, Mittelwert, Median für jeden Faktor als Textdatei und dBase-Datei in verschiedenen Formaten für Import in Tabellenkalkulationsprogramme (z. B. Excel) oder Statistikprogramme (z. B. SPSS) usw.

Anschrift des Verfassers: Robert WIEDERMANN, Institut für angewandte Statistik und EDV, Universität für Bodenkultur, Gregor-Mendel-Straße 33, A-1180 Wien.

E-Mail: wiederma@mail.boku.ac.at

Über eine neue Methode der Hochlagenbegrünung

Von Helmut WITTMANN & Thomas RÜCKER

Einleitung

Begrünungen erdoffener Stellen in Lagen oberhalb der alpinen Waldgrenze stellen nach wie vor ein vegetationstechnisches Problem dar (vgl. SCHIECHTL 1982, KLUG-PÜMPEL 1992). Vor allem zwei Faktoren limitieren den dauerhaften Begrünungserfolg: 1. das Fehlen von hochlagenangepaßtem, bodenständigem Saatgut, 2. die nur sehr langsam erfolgende Einwanderung der umgebenden Vegetation. So wurde bei den meisten der bisher durchgeführten Hochlagenbegrünungen beobachtet, daß die eingesäten Arten (zumeist Tieflandsarten) bereits wieder verschwunden waren, bevor die bodenständige Umgebungsvegetation im zu begrünenden Bereich Fuß fassen konnte. Da seit weni-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II - Sonderhefte](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Wiedermann Robert

Artikel/Article: [Pflanzensoziologisches Datenmanagement mittels PC-Programm HITAB 5. 133-134](#)